



**Zwischen den Türmen  
GEMEINDE(ER)LEBEN**



Evangelische Kirchengemeinde  
Michendorf-Wildenbruch



Frühjahr 2022

*HERR, wie sind deine Werke so groß und viel!  
Du hast sie alle weise geordnet,  
und die Erde ist voll deiner Güter.*

*Psalm 104, 24*

# Inhalt

Liebe Leserinnen und Leser, .....	3
Bericht von der Synode des Ev. Kirchenkreises EKMB am 15.01.2022 .....	5
Bibelzeit 2022 .....	9
Ein Lächeln .....	10
Autorenlesung und Gespräch .....	11
Gottesdienste und Aktivitäten.....	12
Freud und Leid in unserer Gemeinde..... <b>Fehler! Textmarke nicht definiert.</b>	
Gemeindekirchgeld.....	14
Danke für Ihre Unterstützung! .....	14
LAGA Beelitz 2022.....	15
Stellenausschreibung.....	16
Sommerfahrt nach Taizé (Frankreich) .....	17
Geschichtenwerkstatt .....	18
Hallo Kinder... Hallo Kinder .....	19
Adressen & Telefonnummern .....	21

Die Fotos in diesem Gemeindebrief sind von Pfr. Dürschlag, Chr. Winter.

---

## Impressum

Der Gemeindebrief erscheint vierteljährlich kostenlos in der Evangelischen Kirchengemeinde Michendorf-Wildenbruch und im Internet unter [www.kirche-michendorf-wildenbruch.de](http://www.kirche-michendorf-wildenbruch.de).

*Anschrift der Redaktion:* An der Kirche 1, 14552 Michendorf; E-Mail: [gemeinde\\_pr@freenet.de](mailto:gemeinde_pr@freenet.de)

*Redaktionskreis:* Solveig Strutzke, Diethelm Baaske, Pfr. Michael Dürschlag, Rosemarie Pilz, Rainer Pilz, Peter Schütz

**Bitte unterstützen Sie uns mit einer Spende bei der Herstellung des Gemeindebriefes!**

Bankverbindung:

**IBAN** DE56520604100103909859 / **BIC** GENODEF1EK1 / **Bank** Evangelische Bank / **Verwendungszweck:** Gemeindebrief Michendorf

Auf Wunsch stellen wir Spendenbescheinigungen aus.

Druck: Leo Druck, Stockach

Redaktionsschluss für den Gemeindebrief Sommer 2022: 01.04.2022

Liebe Leserinnen und Leser,

in diesen ersten Tagen des März zeigen sie sich wieder, die tapferen Schneeglöckchen. Sie sind zauberhafte Boten des anbrechenden Frühlings, machen Lust auf mehr - Licht und Wärme.

Vor kurzem las ich, dass die Schneeglöckchen offensichtlich die Temperatur erhöhen können, um sich so ihren Weg durch die Schneedecke und an das Licht bahnen zu können. Das fasziniert mich. Wärme erzeugen, um durch die Kälte des Winters durchbrechen zu können.

Staunend stehe ich immer wieder vor Gottes Schöpfung und denke mit Psalm 104: *„HERR, wie sind deine Werke so groß und viel, du hast sie alle weise geordnet, und die Erde ist voll deiner Güter!“*

Die tapferen Schneeglöckchen, die dem Schnee trotzen, machen Mut, der auch die Seele umfängt. Die dunkle Jahreszeit geht langsam zu Ende und die Tage werden ganz langsam wieder lichter und heller. Auch wir werden die Kälte durchbrechen, werden uns dem bevorstehenden Leben öffnen, werden wieder Nähe und Wärme spüren, und die Sehnsucht auf leichte Sommerabende mit Orgel- und Chorkonzerten wird sich erfüllen. Dafür sind die Schneeglöckchen ein erstes wundervolles Zeichen.

Wenn ich die Schneeglöckchen betrachte, denke ich auch, dass sie ihren Namen natürlich von der Form der Blüten haben. Kleine Glöckchen... Wenn ich vor ihnen stehe, frage ich mich wie es wohl klingen würde, wenn sie wirklich läuten könnten? Und wenn ich ganz genau hinhöre, dann vernehme ich den Klang. Es klingt wie ein zartes Hoffungsläuten, das uns zuflüstert, dass die Zeit der Dunkelheit und der Kälte bald vorüber sein wird und wir aus der Hoffnung leben können, dass Nichts uns von der Liebe Gottes trennen kann!

Die kleinen Schneeglöckchen machen einfach Mut und Lust auf die herrliche Symphonie des Sommers, der vor uns liegt.



Bis es soweit sein wird, grüße ich Sie mit dem Monatsspruch des Wonnemonates Mai aus dem 3. Johannesbrief. In diesem ganz kurzen Brief an den Gemeindevorsteher Gaius grüßt der Autor Gaius zu Beginn mit den Worten:

*„Mein Lieber, ich wünsche dir, dass du gesund bist und dass es dir an Leib und Seele gut geht.“*

Das kann ich von Herzen unterschreiben und auch Ihnen wünschen!

Bleiben Sie gesund und ich hoffe, dass es Ihnen im Frühling an Leib und Seele gut gehen möge.

Ihr Pfarrer Michael Dürschlag

# **Bericht von der Synode des Ev. Kirchenkreises EKMB am 15.01.2022**

Bericht von Rainer Pilz

Nachdem die Synode letztmalig im August 2020 in einer Präsenzsitzung in der Albert Baur-Mehrzweckhalle in Bad Belzig tagen konnte, sollte nach den digital durchgeführten Tagungen im Januar und April 2021 wieder eine Präsenztagung im Herbst 2021 durchgeführt werden. Pandemiebedingt jedoch musste die als Präsenztagung geplante Herbstsynode 2021 in den Januar 2022 verschoben und nun bereits zum dritten Mal digital durchgeführt werden.

Am 15. Januar 2022 kamen die Synodalen virtuell über Zoom in der Zeit von 9 Uhr bis 17:15 Uhr zusammen, und da Synoden grundsätzlich öffentlich sind, wurde auch diese Synode wieder bei YouTube live übertragen.

Gast der Synode war am Vormittag der Generalsuperintendent des Sprengels Potsdam Kristóf Bálint. Er stellte zum Tagesordnungspunkt 1 "Besetzung der Stelle des Superintendenten bzw. der Superintendentin zum 01.10.2022" das dafür einzuleitende Verfahren nach Artikel 55 der Grundordnung der EKBO dar.

Da die 10-jährige Amtszeit des Superintendenten Siegfried-Thomas Wisch Ende September 2022 ausläuft, wird entweder eine Neuwahl oder aber auch eine Wiederwahl des bereits amtierenden Superintendenten notwendig.

Für den Wahlvorschlag wird eine Vorschlagskommission unter der Leitung des Generalsuperintendenten eingesetzt. Der von der Vorschlagskommission aufgestellte Wahlvorschlag bedarf seiner Zustimmung. Zur Vorschlagskommission gehören vier von der Kirchenleitung benannte und fünf von der Kreissynode aus den ordentlichen Mitgliedern gewählte Personen. Jedes Entsendungsgremium muss mindestens zwei nicht ordinierte Mitglieder bestellen.

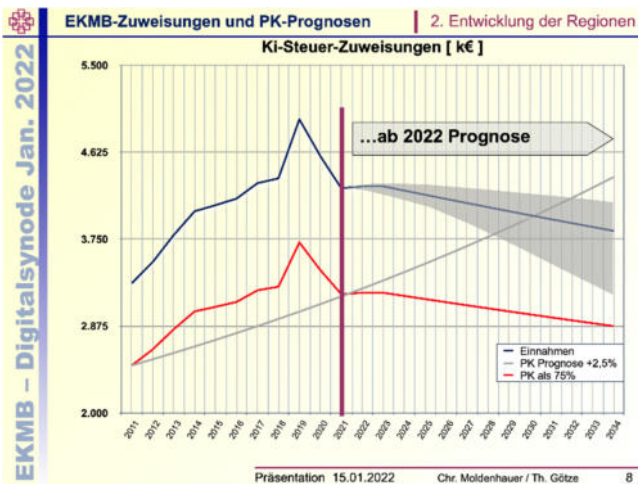
Aus unserer Region ist Pfarrerin Juliane Rumpel in die Vorschlagskommission von der Synode gewählt worden. Weiterhin sind gewählt: Pfarrerin Dr. Christine Moldenhauer KG St. Marien Hoher Fläming Bad Belzig), Krankenhaus-Seelsorgerin Bettina Radcke, Prof. Dr. Thomas Götze (nicht ordiniert; Brandenburg) und Dr. Claudia Busse-Engelhardt (nicht ordiniert; Werder).

Die Vorschlagskommission trifft sich erstmalig am 27.01.2022 und in Abhängigkeit von deren Vorankommen bei der Erarbeitung eines Wahlvorschlags kann ggf. bereits Ende März eine Wahlsynode einberufen werden.

In den Tagesordnungspunkten 2 und 3 hat Superintendent Wisch über die haushaltspolitischen Herausforderungen der kommenden Jahre berichtet, und im Anschluss daran haben die Mitglieder der AG Struktur des EKMB Dr. Moldenhauer und Dr. Götze mögliche Zukunftsmodelle der Zusammenarbeit innerhalb des EKMB vorgestellt.

Im EKMB verlieren wir pro Jahr ca. 600 Gemeindeglieder mit entsprechenden Auswirkungen auf die Finanzausweisungen. In den zurückliegenden Jahren konnte das durch die wirtschaftlich gute Entwicklung kompensiert werden, nun ist jedoch ein Stand erreicht, wo das nicht mehr geht. Stellenstreichungen und Zusammenlegung von Pfarrbereichen werden erforderlich. Die AG Struktur hat bereits in den vergangenen Jahren immer wieder auf die sich verschlechterten Bedingungen hingewiesen.

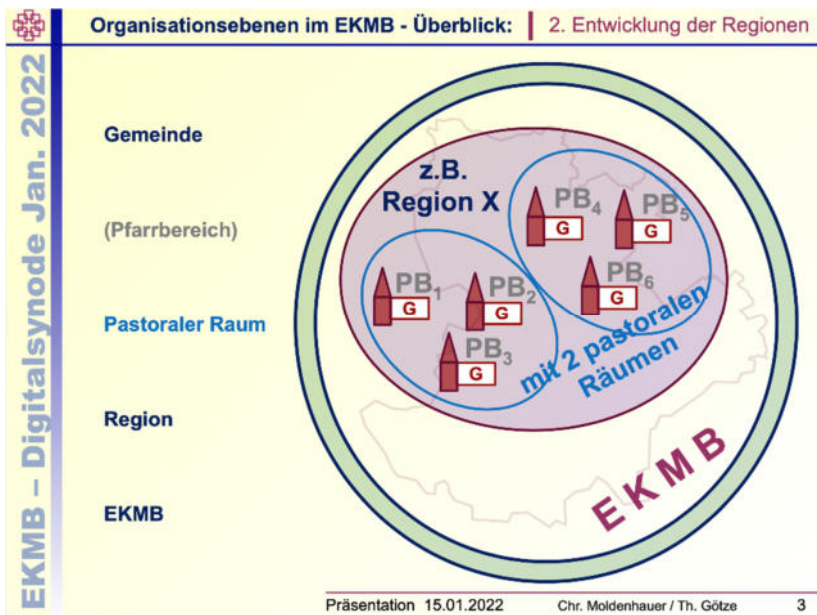
Die beiden folgenden Übersichten zeigen den Trend in der Entwicklung der Gemeindeglieder (GGL) und die unmittelbaren Auswirkungen auf die Stellen im



EKMB, sowie die Prognose ab 2022 bei den EKMB-Zuweisungen aus der Kirchensteuer im Vergleich zu den Personalkosten (PK). Die Personalkosten betragen 75% der Zuweisungen.

Mit der Annahme, dass die Personalkosten jährlich durchschnittlich um 2,5% steigen und den im Gemeindestrukturgesetz der EKBO vorgegebenen Mindest-Gemeindegliederzahlen kommen wir nicht umhin, Stellen mit einem so genannten kw-Vermerk ("künftig wegfallend") zu versehen. Deshalb hat die AG Struktur in der Synode einen Transformationsprozess angestoßen, der es bei kleiner werdenden Ressourcen ermöglicht, die Gemeindearbeit in pastoralen Bereichen gemeindeübergreifend durchzuführen. Dabei soll verhindert werden, dass die haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeitenden in den einzelnen Pfarrbereichen überlastet werden.

In der folgenden Übersicht wird gezeigt, wie die Gliederung in pastorale Bereiche in einer Region des EKMB aussehen kann. Die oben erwähnten kw-Vermerke gelten dann nicht mehr für einzelne Stellen, sondern für eine Region. In der Region muss dann über den zukünftigen Umgang damit entschieden werden.



In diesem Zusammenhang sei bemerkt, dass wir in unserer “Nord-Zipfel-Region” (Langerwisch-Wilhelmshorst, Michendorf-Wildenbruch, Stücken, Saarmund) quasi schon in den Anfängen zu einem pastoralen Bereich sind.

Nach Verabschiedung der Jahresrechnung 2020, des Doppelhaushalts 2022/2023 und dem Sollstellenplan 2022/2023 hat Frau Katharina Diederichs als Projektkoordinatorin einen Statusbericht zu den Vorbereitungsarbeiten “Kirche auf der LaGa Beelitz 2022” gegeben.

Die Landesgartenschau LaGa in Beelitz findet in der Zeit vom 14.04.2022 bis 31.10.2022 statt. Auf dem LaGa-Gelände wird im Andachtsgarten direkt am Hauptweg ein Pavillon des Kirchenkreises aufgestellt. Gottesdienste werden am 14.04.2022 Bischof Dr. Stäblein und den Abschlussgottesdienst am 31.10.2022 Pröbstin Dr. Christina Bammel halten. Am 18.04.2022 findet auf der LaGa ein Regional-Gottesdienst statt.

Das Programm ist aktuell noch im Werden. Folgende musikalische Angebote sind jedoch bereits angekündigt: Gartenmusik - Band Patchwork - chorus vicanorum - Chorauftritt “Beelitz singt zur Spargelzeit” - Bläsertag - audio-visuelle Installation im Pavillon -Paul-Gerhardt-Gesellschaft: Querschnitt zu “Geh aus, mein Herz”.

Nach einem weiteren Statusbericht zur in Bad Belzig und Brandenburg geplanten Geschichtenwerkstatt wurde über die kreiskirchlichen Kollekten abgestimmt, es wurde eine stellvertretende Landessynodale aus dem Ehrenamtsbereich gewählt und den Synodalen wurde ein Statusbericht zur Planung des Kirchenkreiszentrums in Kloster Lehnin von Frau Molkenthin, der Baubeauftragten des EKMB, gegeben.

Um 17:15 Uhr war dann endlich ein langer Tag am Schreibtisch vor dem Monitor sitzend geschafft.



## **Bibelzeit 2022**

Liebe Leserinnen und Leser,

auch in diesem Jahr wollen wir die Bibelwoche wieder als Bibelzeit begehen. In diesem Jahr beschäftigen wir uns mit Texten aus dem Buch des Propheten Daniel.



Die Termine sind:

- 8. März
- 15. März
- 22. März
- 29. März
- 5. April

jeweils um 19:30 Uhr - entweder im Gemeinderaum oder per Zoom. Das lässt sich augenblicklich noch nicht sagen.

Ich freue mich auf den gemeinsamen Erkenntnisgewinn.

Michael Dürschlag

\*\*\*



**18.00 Uhr Kirche Saarmund**

hinterher Teatime: bitte Tasse mitbringen

weitere Informationen auf der Website:  
[www.kirche-michendorf-wildenbruch.de](http://www.kirche-michendorf-wildenbruch.de)

## **Ein Lächeln**

**Harald Winter**, in einem Garten unter einem Apfelbaum stehend, mit einem Lächeln im Gesicht.

So kannten wir ihn: liebenswürdig, zugewandt, hilfsbereit und zupackend. Mit Humor der brandenburgischen Art. Selten im Vordergrund, aber immer da, wenn es darauf ankam.

Ohne ihn und mit Unterstützung durch seine Ehefrau Christine hätten sich der Michendorfer Pfarrgarten, Pflanzen und Blumenbeete um unsere malerische Kirche nicht so hübsch und gepflegt präsentiert, wie wir es kennen und wie selbstverständlich genießen. Zum Gelingen der zahlreichen Open-Air-Gottesdienste und -Veranstaltungen insbesondere in der zurückliegenden Pandemiezeit trugen auch seine Arbeiten bei: die sorgfältige Pflege des Kirchengeländes und der Rasenschnitt – einschließlich kleiner Blühwieseninseln.

Harald Winter war der Gemeinde darüber hinaus seit langen Jahren verbunden. Über viele Aktivitäten, etwa bei gemeinsamen Reisen mit der Pforzheimer Partnergemeinde, nach Südtirol und zuletzt nach Villar Pellice.

Gott hat ihn unerwartet nach kurzer schwerer Krankheit am 12. Januar dieses Jahres im 82. Lebensjahr zu sich gerufen.

Die Evangelische Kirchengemeinde Michendorf-Wildenbruch trauert um Harald Winter und ist in Gedanken und Gebeten bei seiner Ehefrau Christine und der Familie.

Uns tröstet dieser Satz von Theodor Fontane: „Das Schönste, was ein Mensch hinterlassen kann, ist ein Lächeln im Gesicht derjenigen, die an ihn denken“.



Peter Schütz

## **Autorenlesung und Gespräch**



*»Dieses Über-einen-Hinwegsehen, das ist schwierig. Du bist nichts. Du bist nicht.«*

**Pfr. Matthias Albrecht**, der eine Zeit unter Obdachlosen gelebt hat, liest aus:

### ***Ohne Obdach. Leben auf der Straße***

Zwei Monate hat Matthias Albrecht freiwillig in Deutschland und Frankreich das Leben von Obdachlosen geteilt. Den Lebensunterhalt verdiente er sich mit Betteln. Anfangs war er jeden Tag auf der Suche nach einem neuen Quartier. Später hielt er sich auch länger an einem Ort auf und suchte den Kontakt zu anderen Obdachlosen, von denen er viel Solidarität und Unterstützung erfuhr. Am Ende lebte er ausschließlich „unter Brücken“. Aus dem Erlebten wurde ein kleines Buch - im ersten Teil Erfahrungsbericht, im zweiten Teil Sachbuch rund um Fragen der Obdachlosigkeit.

Wir laden ein zu einem Gemeindeabend am **Dienstag, den 17. Mai 2022, um 19 Uhr**. Matthias Albrecht liest aus seinem Buch und möchte mit uns ins Gespräch kommen. Vielleicht eröffnet das einen neuen Blickwinkel auf Obdachlose und verändert die Handlungsmöglichkeiten in der Begegnung mit ihnen.

## **Gottesdienste und Aktivitäten März bis Mai 2022**

### **im März 2022**

<b>04.03.2022</b>	18:00 Uhr	Weltgebetstag
<b>06.03.2022</b>	11:00 Uhr	Gottesdienst in Michendorf
<b>08.03.2022</b>	18:00 Uhr	Bibelzeit
<b>13.03.2022</b>	9:30 Uhr	Gottesdienst in Michendorf
<b>15.03.2022</b>	18:00 Uhr	Bibelzeit
<b>20.03.2022</b>	9:30 Uhr	Gottesdienst in Michendorf
<b>22.03.2022</b>	18:00 Uhr	Bibelzeit
<b>27.03.2022</b>	9:30 Uhr	Gottesdienst in Michendorf
<b>29.03.2022</b>	18:00 Uhr	Bibelzeit

### **im April 2022**

<b>03.04.2022</b>	11:00 Uhr	Gottesdienst in Michendorf
<b>05.04.2022</b>	18:00 Uhr	Bibelzeit
<b>10.04.2022</b>	9:30 Uhr	Gottesdienst in Wildenbruch
<b>14.04.2022</b>	18:00 Uhr	Abendmahlsandacht in Michendorf
<b>Karfreitag</b>		
<b>15.04.2022</b>	9:30 Uhr	Gottesdienst in Wildenbruch
<b>Ostersonntag</b>		
<b>17.04.2022</b>	6:00 Uhr	Gottesdienst in Wildenbruch
	11:00 Uhr	Gottesdienst in Michendorf
<b>Ostermontag</b>		
<b>18.04.2022</b>	9:00 Uhr	Emmaus-Wanderung von Michendorf nach Wildenbruch
<b>24.04.2022</b>	9:30 Uhr	Gottesdienst in Wildenbruch

### **im Mai 2022**

<b>06.05.2022</b>	11:00 Uhr	Gottesdienst in Michendorf
<b>13.05.2022</b>	9:30 Uhr	Gottesdienst in Michendorf

<b>17.05.2022</b>	19:00 Uhr	Themenabend Obdachlosigkeit in Michendorf
<b>20.05.2022</b>	9:30 Uhr	Gottesdienst in Michendorf
<b>27.05.2022</b>	9:30 Uhr	Gottesdienst in Michendorf

- ✓ Gottesdienste und Andachten finden unter 3G und nur mit einem Mund-Nasen-Schutz (FFP2 Maske) statt. Zur Überprüfung Ihres Impf-/Teststatus bitte Ihren Impf-/Testnachweis mitbringen.
- ✓ Die Gottesdienste/Andachten finden mit gebotenem Abstand und unter Einhaltung der aktuell in Brandenburg geltenden Hygieneregeln statt.
- ✓ Wenn Sie Erkältungssymptome haben, kommen Sie bitte nicht.
- ✓ Alle Termine gelten vorbehaltlich der aktuellen Situation. Schauen Sie auf unsere Website!

**Seien Sie herzlich eingeladen - wir freuen uns auf Sie!**

\*\*\*

## **Gemeindekirchgeld**

Liebe Gemeindeglieder,

2021 wurden 2966,00 € für unsere Kirchengemeinde gespendet. Im Namen des Gemeindekirchenrates will ich Ihnen danken für Ihre Gemeindegeldspende vom letzten Jahr.

Auch in diesem Jahr bitten wir um Ihr Gemeindekirchgeld für unsere Kirchengemeinde, um die vielfältigen Aufgaben zu unterstützen.

Da diese Spende vollständig in unserer Gemeinde verbleibt und somit ganz unserer Gemeinde zugutekommt, können Sie damit unsere Arbeit direkt unterstützen.

Sie können das Gemeindekirchgeld im Gemeindebüro zu den Öffnungszeiten dienstags 09.00–13.00 Uhr und mittwochs 14.30-18.30 Uhr abgeben oder nutzen den beigelegten Überweisungsvordruck oder Überweisen direkt.

Empfänger: KVA-Potsdam/Brandenburg  
IBAN: DE56 5206 0410 0103 9098 59  
BIC: GENODEF1EK1  
Verwendungszweck: 4016 / Gemeindekirchgeld - Name

Für den GKR Michendorf-Wildenbruch bedankt sich bei Ihnen für Ihre Spende

Diethelm Baaske

\*\*\*

***Danke für Ihre Unterstützung!***

Durch die Einschränkungen während der Pandemie bei der Durchführung von Gottesdiensten sind auch die Spenden der Kollekten für unsere Gemeinde und für die amtlichen Kollektenzwecke zurückgegangen.

Daher möchte der GKR Danke sagen für alle Spenden die zwischendurch bei uns eingegangen sind.

## **LAGA Beelitz 2022**

Liebe Kirchengemeinden!

Der evangelische Kirchenkreis Mittelmark-Brandenburg setzt die lange Tradition, dass sich Christen einer Region an der Landesgartenschau beteiligen in Beelitz zur Landesgartenschau 2022 gerne fort.



Unter dem Motto „sinn voll leben“ hat die Projektgruppe „Kirche auf der LaGa“ Beelitz 2022 seit gut einem Jahr Ideen aus den Kirchengemeinden der Region gesammelt. Daraus sind bereits einige Highlights entstanden, die für Gäste und Besucher der Landesgartenschau Angebote und Anregung in Glaubensfragen bieten.

Der Andachtsgarten mit dem Kirchenpavillon, am Hauptweg des Beelitzer Landesgartenschau- Geländes, unter schattenspendenden Bäumen, ist ein wunderschöner Ort für Ruhe, Austausch und die Wahrnehmung verschiedenster Angebote mit allen 5 Sinnen.

Regelmäßige Andachten, Sonntagsgottesdienste, die „Gartenmusiken“, ein Beet mit biblischen Pflanzen und Sinnesstationen bieten thematische Anknüpfungspunkte für evangelische und katholische Gemeinden. Ihre Kirchengemeinde ist herzlich eingeladen, die Wochen der Landesgartenschau am Kirchenpavillon vor Ort mit zu gestalten und weiter mit Leben zu füllen.

Wir freuen uns auf Sie, die Sie mit Ihrer Präsenz „Kirche auf der LaGa“ unterstützen, die Besucher und Gäste begrüßen und Auskünfte zu den Programmangeboten geben. Haben Sie Lust einige Tage des Landesgartenschau-Zeitraumes am Kirchenpavillon präsent zu sein?

Melden Sie sich gerne!

Kontakt: „Kirche auf der LaGa“ Beelitz 2022  
Katharina Diederichs | Projektkoordinatorin  
Kirchstraße 1| 14547 Beelitz  
diederichs.katharina@ekmb.de | 0157-32607421

## **Stellenausschreibung**

*Hausmeister (m/w/d) in geringfügiger Beschäftigung (Minijob)*

Die Ev. Kirchengemeinde Michendorf-Wildenbruch sucht zum 01. Juni 2022 einen Hausmeister (m/w/d) mit 8 Wochenstunden für die Evangelische Kita "Tausendfüßler".

Zu Ihren Aufgaben zählen u.a.

- Hausmeistertätigkeiten im Gebäude der Kita und den Außenanlagen
- Kontrolle, Wartung und Pflege des Kita-Gebäudes und ihrer Außenanlagen
- Selbständige Durchführung von Reparaturen
  - Glätteis und Schnee-Dienst
  - Laub-Entsorgung
  - Besorgung von Materialien u. a.
  - Bereitschaft zur Teilnahme an Arbeitseinsätzen und deren Vorbereitung
  - Vor- und Nachbereitung der Spielgeräte für jährliche TÜV-Abnahme

Wir erwarten:

- Teamfähigkeit, Zuverlässigkeit, Organisationsgeschick und ein hohes Maß an Flexibilität
- Eigeninitiative und Leistungsbereitschaft
- ein Herz für unsere Kinder

Wir bieten:

450 Euro regelmäßiger Lohn im Monat

Urlaub sind 6 Tage bei einem Wochentag Anwesenheit à 8 Stunden plus Pause

Bitte richten Sie Ihre Bewerbung schriftlich oder mündlich bis spätestens 30.04.2022 an:

Pfarrer Michael Dürschlag

Ev. Kirchengemeinde Michendorf-Wildenbruch

An der Kirche 1

14552 Michendorf

Telefon: 033205-62476



Hallo, mein Name ist Kordula Döring, ich bin Gemeindepädagogin und Jugendmitarbeiterin in der Region Beelitz-Treuenbrietzen.

## **Sommerfahrt nach Taizé (Frankreich)**

### **Herzliche Einladung!**

In der ersten Ferienwoche lade ich zu einer gemeinsamen Fahrt mit Jugendlichen aus der Region Lehnin in die ökumenische Gemeinschaft der Brüder von Taizé, Burgund, ein. Dieses Angebot richtet sich zuerst an **Jugendliche im Alter von 15 bis 25 Jahren**. Als Begleitpersonen können auch Erwachsene mitfahren. Wer als Familie mitfahren möchte, sollte sich schnell bei mir melden, damit wir schauen können, ob es möglich ist.

**Abfahrt:** Sonnabend 9.7.2022, 6.46 Uhr Bahnhof Werder (Zug bis Freiburg, dann mit dem Sonderbus nach Taizé)

**Rückkehr:** Montag, 17.7.2022, 0.23 Uhr Bahnhof Werder

**Kosten:** pro Person 300 € (Fahrt, Essen und Unterkunft für Jugendliche). Wer gerne mitfahren möchte, den Betrag aber nicht aufbringen kann, kann sich gerne an mich wenden. Die Preise für Familien und Erwachsene bitte bei mir erfragen.

**Anmeldeschluss:** 1.5.2022

**Anmeldung und Information:** Kordula Döring, Tel. 0159 05576512, E-Mail: [doering.kordula@ekmb.de](mailto:doering.kordula@ekmb.de)



# Geschichtenwerkstatt

von Ute Baaske



**Geschichten Werkstatt**

Vom 21. April bis zum 15. Mai 2022  
in der Marienkirche in Bad Belzig

Vom 18. Mai bis zum 12. Juni 2022  
in der Johanniskirche in Brandenburg

Jeder Mensch lebt mit Geschichten:  
Wir teilen sie mit Freunden,  
Wir schreiben sie auf Urlaubskarten,  
Wir erzählen sie uns in der Familie.

Geschichten verbinden Menschen:  
in Büchern und Filmen;  
Erfahrungen sind aufgehoben in den  
Erzählungen der Bibel und in  
Traditionen, mit denen wir leben.

In unserer Werkstatt werden Geschichten  
lebendig - beim Hören, Erleben und  
Entwickeln.

14 mobile  
Werk-Stationen  
bieten kreative Möglichkeiten  
um (s)einer Geschichte  
mit Hand und Herz  
auf die Spur zu kommen  
und gemeinsam Neues  
zu entdecken.

## **Geschichtenwerkstatt – was ist das**

Menschen aller Altersstufen machen sich in einer Gruppe auf den Weg, um eine biblische Geschichte mit Herz und Hand zu entdecken.

An vierzehn mobilen Werkstationen können sie ihren Gedanken und Gefühlen einen eigenen Ausdruck verleihen, eigene Erfahrungen ins Herz schließen und mitnehmen.

Anmeldung bei Ute Baaske / 033205-64263 / [Baaske.Ute@ekmb.de](mailto:Baaske.Ute@ekmb.de)

Der Termin wird noch bekannt gegeben.

## Hallo Kinder... Hallo Kinder



Piecks und Fiep sitzen gemütlich in ihrer Höhle.

*Piecks: Wir haben heute alle Zeit der Welt.*

Fiep: Was soll das denn bedeuten?

*Piecks: Na, so sagen die Menschen manchmal.*

Fiep: Das ist ja interessant. Kennst du noch mehr Sprüche mit Zeit?



Welche Redewendungen sind hier dargestellt?

(Auflösung am Ende)



Fiep: Eine Stunde kann ganz schön lang sein.

*Piecks: Eine Stunde kann auch ganz kurz sein. Das kommt darauf an, was wir damit machen.*



Fiep: Da hast du Recht.

Piecks: Mal sehen wie viel Zeit du brauchst, um dieses Rätsel zu lösen.

 Zeit-Rätsel

S	E	K	U	N	D	E	F
O	L	E	X	S	T	W	R
M	I	N	U	T	E	I	Ü
M	T	R	B	U	J	N	H
E	A	M	O	N	A	T	L
R	G	A	Y	D	H	E	I
W	O	C	H	E	R	R	N
S	H	E	R	B	S	T	G

Findest du alle 11 Zeit-Begriffe, die hier versteckt sind?

Fiep: Mal sehen, wie viel Zeit du brauchst, um eine Sanduhr zu bauen.



Pieck: Es gibt doch sogar einen berühmten Spruch.

*Eine Zeit zum Säen, eine Zeit zum Ernten. Eine Zeit zum fröhlich sein und eine Zeit zum traurig sein. Eine Zeit zum Schlafen ...*

Fiep: Da hast du Recht, den Spruch gibt es. Aber egal, ob traurig oder fröhlich, egal ob wach oder schlafend, Gott ist immer bei uns und sein Sohn Jesus, der selbst einige Zeit als Mensch auf der Erde gelebt hat. Darum kann er uns so gut

verstehen.

Pieck: Hurra und Halleluja

\*\*\*

### Auflösung Redewendung

Zeit sparen / Zeit verschwenden / Zeit gewinnen / Zeit verschenken / Zeit verlieren / Zeit vertreiben / Zeit verkürzen / Zeit stehlen

## **Adressen & Telefonnummern**

### **Pfarrer**

Michael  
Dürschlag

☎ 01 73/2 77 30 62  
✉ pfarrer@kirche-michendorf-wildenbruch.de  
Sprechzeit: dienstags 16-18 Uhr und nach Vereinbarung

An der Kirche 1  
14552 Michendorf

### **Gemeindebüro**

Christel  
Rosenberger

☎ 03 32 05/6 24 76  
✉ gemeindebuero@kirche-michendorf-wildenbruch.de  
Sprechzeiten **(neu)**:  
**dienstags 09.00-13.00 Uhr**  
**mittwochs 14.30-18.30 Uhr**

An der Kirche 1  
14552 Michendorf

### **Arbeit mit Kindern**

Ute Baaske

☎ 03 32 05/6 42 63  
✉ Baaske.Ute@ekmb.de

### **Kirchenmusik**

Elke Wiesenberg

☎ 03 32 05/4 65 64  
✉ wiesenberg.elke@ekmb.de

### **Kindergarten**

Michaela Hipp

☎ 03 32 05/4 50 96  
✉ kita@kirche-michendorf-wildenbruch.de

Kindergarten  
„Tausendfüßler“  
Potsdamer Str. 84  
14552 Michendorf

### **Redaktionskreis**

Solveig Strutzke

☎ 03 32 05/2 18 86  
✉ redaktion@kirche-michendorf-wildenbruch.de  
✉ gemeinde\_pr@freenet.de

Rosemarie &  
Rainer Pilz

☎ 03 32 05/4 43 74  
✉ pilz.rainer@ekmb.de

Diethelm Baaske

☎ 03 32 05/6 42 63  
✉ d.baaske@posteo.de

Peter Schütz

☎ 03 32 05/ 6 36 57  
✉ vpschuetz@arcor.de

Pfr. Dürschlag  
siehe oben

Gern nimmt der Redaktionskreis Textvorschläge für die inhaltliche Gestaltung des Gemeindebriefes von Ihnen entgegen.

Besuchen Sie uns auch im Internet unter  
[www.kirche-michendorf-wildenbruch.de!](http://www.kirche-michendorf-wildenbruch.de!)